

INHALT

Einleitung	9
<i>Kathrin Englert, Kathrin Ganz, Marko Meenakshi A L I E N Hutsch, Anna Köster-Eiserfunke, Nina Mackert und Bertold Scharf</i>	
Teil I	
Intersektionen: Queer Studies und rassifizierende Machtverhältnisse	
Kiss-ins und Dragqueens: Sexuelle Spektakel von Kiez und Nation	41
<i>Jin Haritaworn</i>	
<i>Plessy revisited: Skizzen dekonstruktivistischer Körpergeschichte(n) von den Vereinigten Staaten der Segregation</i>	66
<i>Felix Krämer und Nina Mackert</i>	
Erika Lopez, Tomato Rodriguez und die Flaming Iguanas: Queer Textual Politics aus dem Zwischenraum	82
<i>Alexandra Ganser</i>	
Teil II	
Mehr Intersektionen: Queer Studies, Ökonomiekritik und neoliberaler Kapitalismus	
Ökonoqueer: Sexualität und Ökonomie im Neoliberalismus	101
<i>Antke Engel</i>	

Performativität der «Unternehmerin ihrer selbst»: Das Unternehmen Monkeydick-Productions als Leistung zweiter Ordnung
Sonja Mönkedieck 120

Scham – pervers sexuell arbeiten im Kontext neoliberaler Ökonomie
Renate Lorenz 131

Teil III

Interventionen: Reflektionen queerer Praxis

Prozessual-strategische Subjekte in Bewegung!
Do. Gerbig 151

Theoretisch intersexuell – Wie intersexuelle Menschen zwischen den Zeilen bleiben
Joke Janssen 165

«Je lockerer man damit umgeht, desto weniger Probleme hat man» – Handlungsspielräume nicht-heterosexueller Beschäftigter am Arbeitsplatz
Annett Losert 185

Weder Geschlecht noch Vaterland – Was hat es mit queerender Politik zu tun, wenn zwei lesbische Damen während des Zweiten Weltkriegs ins Kostüm eines heterosexuellen deutschen Soldaten schlüpfen?
Jo Bucher und Angelika Göres 201

Die Autoren und Autorinnen 219